



LEADERSHIP
INSTITUT

INTERAKTIVE KEYNOTE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTETAGUNGEN

Wer führt, wenn die **KI** denkt?

Sebastian Morgner

Experte für Strategieaktivierung
und Führung im KI-Zeitalter

Mitgründer der Zukunftsallianz Mensch & KI
Gastgeber des Podcasts und
Herausgeber des Magazins „Tiefgang“

WORUM ES GEHT

Die KI ist im Arbeitsalltag angekommen. Jetzt muss Führung ihr **Richtung geben**.

Maschinen liefern in Sekunden plausibel klingende Antworten. Ob sie stimmen, dem Geschäft dienen und verantwortlich sind, müssen weiterhin Menschen entscheiden.

Die Versuchung: Antworten ohne Urteil

Künstliche Intelligenz formuliert, analysiert und strukturiert schneller als jeder Mensch. Darin liegt ihre Stärke – und eine unterschätzte Versuchung.

Fehlen klare Ziele und Regeln, wächst die Menge der Dokumente schneller als die Erkenntnis. Es entsteht Scheinproduktivität: Output, der nach Arbeit aussieht, aber Aufmerksamkeit bindet, statt Nutzen zu schaffen.

Unser Gehirn hält plausible Antworten schnell für wahr. Je überzeugender eine Maschine formuliert, desto seltener prüfen wir. Deshalb werden geistige Souveränität und eigenes Urteilsvermögen zu zentralen Führungskompetenzen.

„Die größte Gefahr der KI ist nicht, dass sie denkt. Sondern dass wir **damit aufhören**.“

Zwei mögliche Zukünfte

In der einen beschleunigt KI alte Routinen. Es entstehen mehr Dokumente, mehr Kontrolle und größere Abhängigkeit. Die Organisation arbeitet schneller, ohne besser zu entscheiden.

In der anderen übernimmt KI zeitraubende Aufgaben, verbessert Entscheidungen und schafft Raum für Lernen, Kreativität und menschliche Begegnung. Menschen und Technologie arbeiten gemeinsam an klaren Zielen.

Welche Zukunft ein Unternehmen gestaltet, hängt maßgeblich von seiner Führung ab. Sie klärt den Zweck, ordnet Verantwortung zu, setzt Grenzen und schafft einen Rahmen für schnelles Lernen.

Was die Keynote leistet

Die Keynote macht diesen Konflikt durch überraschende Fragen, Live-Abstimmungen und den Einsatz von KI auf der Bühne erlebbar. Sie zeigt, wie Führungskräfte geistig souverän bleiben, KI bewusst einsetzen und ein positives Zukunftsbild entwickeln.

DIE GRUNDLAGE

Die Keynote baut auf den Thesen der Zukunftsallianz Mensch & KI auf. In drei Denkwerkstätten untersuchten Entscheiderinnen und Entscheider aus Industrie, Technologie, Wissenschaft und Beratung, wie KI Arbeit, Wertschöpfung und Führung verändert. Sebastian Morgner ist Mitgründer der Allianz.

ZAHLEN UND FAKTEN

Vier Zahlen für die KI-Agenda Ihrer Führungskräfte.

*Was aktuelle Studien über Tempo, Wirkung und
Vorbereitung sagen – und was daraus für Führung folgt.*

60 %

der Arbeitsplätze in hochentwickelten
Volkswirtschaften werden von KI beeinflusst.
Weltweit sind es rund 40 %.

**Die Führungsfrage: Wie verändert KI Aufgaben, Rollen
und den Wert menschlicher Arbeit?**

Deutscher Bundestag, Wissenschaftliche Dienste, WD 5-3000-066/25
(nach IWF)

109 : 1

so viele maschinelle Identitäten – Konten,
Anwendungen, Workloads und KI-Agenten –
kommen laut Anbieterbericht im Durchschnitt auf
eine menschliche Identität. 79 der 109 sind KI-
Agenten. Im Vorjahr lag das Gesamtverhältnis bei
82 : 1.

**Die Führungsfrage: Wer steuert diese Agenten,
begrenzt ihre Rechte und verantwortet ihre
Entscheidungen?**

Palo Alto Networks, Identity Security Landscape 2026 · 2.930
Verantwortliche für Cybersicherheit · Anbieterbericht

83 % : 3 %

83 % der befragten Unternehmen sehen in
agentischer KI ein mittleres bis sehr hohes
Potenzial, ihre Organisation zu verändern. Nur 3 %
halten sich für vollständig darauf vorbereitet.

**Die Führungsfrage: Wie wird aus technischer
Möglichkeit ein beherrschbares System für
Zusammenarbeit und Verantwortung?**

SAP / Oxford Economics, Value of AI Report 2026 · 2.600
Führungskräfte aus 13 Ländern · Auftragsstudie

19 %

länger brauchten erfahrene Open-Source-
Entwickler mit KI-Werkzeugen des frühen Jahres
2025 bei Aufgaben in vertrauten Repositories.
Erwartet hatten sie 24 % Zeitersparnis.

**Die Führungsfrage: Wo schafft KI messbaren Nutzen
– und wo erzeugt sie nur Aktivität?**

METR, Juli 2025 · randomisierte kontrollierte Studie

Alle Werte aus veröffentlichten Quellen, Stand Oktober 2026. Die Angaben beziehen sich auf unterschiedliche Stichproben und Bezugsgrößen. Die Palo-Alto-Studie ist ein Anbieterbericht; SAP beauftragte die Studie bei Oxford Economics.

DIE INHALTE

Geistige Souveränität ist wichtiger als **Datensouveränität**.

Der rote Faden der Keynote in sechs Stationen. Live-Abstimmungen und interaktive Elemente sorgen für Aktivierung und Transfer in die Praxis.

01 Die Herausforderung · Aufmerksamkeit als Engpass

Der Engpass der KI-Transformation ist weniger die Technologie als die begrenzte menschliche Aufmerksamkeit. Verblüffende Fangfragen zeigen, wie schnell wir plausible Antworten übernehmen, ohne sie zu prüfen.

02 Die geistige Souveränität · Wer unser Denken prägt

Wie Algorithmen, kognitive Verzerrungen und wohlklingende KI-Antworten unser Denken steuern – und weshalb digitale Souveränität mit geistiger Souveränität beginnt.

03 Die Wertschöpfung · Wissen und Fähigkeiten aufbauen

Wie Unternehmen Wissen verlieren und was sie tun sollten, um sich für die KI-Zukunft zu rüsten. Wo Menschen künftig den größten Beitrag leisten – und wo Technologie Arbeit besser erledigt.

04 Die Führung · Sinn, Struktur und Verantwortung geben

KI von der Strategie her denken, die Aufgabenteilung zwischen Mensch und KI klären und einen Rahmen für schnelles Lernen schaffen. KI-Agenten brauchen klare Aufgaben, begrenzte Rechte und einen Menschen, der ihre Entscheidungen verantwortet.

05 Das Zukunftsbild · Menschen und KI

Warum strategisches Storytelling so wichtig ist, wie Führung Worten Sinn und Bedeutung gibt und wie das Zielbild einer erstrebenswerten Zukunft entsteht, in der Menschen und KI Hand in Hand arbeiten.

06 Interaktive Diskussion und Praxistransfer



GIVE-AWAY NACH DER KEYNOTE

Tiefgang – das Magazin zum Weiterdenken.

88 Seiten über Führung im Zeitalter der KI: mit Praxisberichten von CEOs, bewährten Methoden und Führungsimpulsen. Jeder Ihrer Gäste nimmt ein Exemplar mit nach Hause – und damit die Keynote an den eigenen Schreibtisch.

DER NUTZEN

Was Ihre Führungskräfte **mitnehmen**.

Die Keynote schärft das Urteil, gibt Orientierung und übersetzt die großen KI-Fragen in konkrete Führungsentscheidungen.

- **Urteilkraft:** Sie erkennen, warum plausible KI-Antworten nicht automatisch richtig sind – und wann Menschen prüfen und entscheiden müssen.
- **Wertorientierung:** Sie unterscheiden produktive KI-Anwendungen von Scheinproduktivität und priorisieren nach Nutzen, Aufwand und Risiko.
- **Verantwortung:** Sie verstehen, welche Aufgaben, Rechte und Grenzen KI-Agenten brauchen – und wer ihre Entscheidungen verantwortet.
- **Führungspraxis:** Sie erhalten konkrete Anregungen, wie KI Entscheidungen vorbereitet, Perspektiven erweitert und Wissen verfügbar macht.
- **Zukunftsbild:** Sie können vermitteln, wie Menschen und KI zusammenarbeiten sollen und welchen Beitrag nur Menschen leisten können.

Nur Menschen können der Zukunft Sinn geben. KI bleibt ein mächtiges Werkzeug.



IHR IMPULSGEBER

Sebastian Morgner

Sebastian Morgner ist Geschäftsführender Partner des MLI Leadership Instituts und Experte für Strategieaktivierung und Führung im KI-Zeitalter. Er verantwortete von Mailand aus das globale Marketing der UniCredit und baute zuvor eines der ersten digitalen Investmentdepots Deutschlands auf. Beim Kasina Award zählte die Plattform zu den drei besten Finanzwebsites Europas.

Seit 2011 ist er Unternehmer. Seit 2013 hat er mehr als 150 Führungsteams persönlich begleitet, unter anderem bei Allianz, Siemens, ERGO, Ritter Sport, SocialHub und Diamant Software. Er ist Gastgeber des Podcasts und Herausgeber des Magazins „Tiefgang“, Mitgründer der Zukunftsallianz Mensch & KI und Autor des Buches „Expedition Zukunft“. In seinen Vorträgen verbindet er strategische Führung mit der Frage, wie Menschen im Zeitalter der KI selbstbestimmt denken und handeln.

“

„Unsere Führungskräfte zeigen sich insbesondere von den guten, praxisbezogenen Beispielen und dem auf uns abgestimmten Vortrag von Sebastian Morgner begeistert.“

Christian Rasch

Alleinvorstand, Badische Staatsbrauerei Rothaus AG



IHRE PLANUNG

So wird die Keynote Teil Ihrer Veranstaltung.

ERSTGESPRÄCH	30 Minuten zu Anlass, Zielgruppe und Rahmen – kostenfrei
VORBEREITUNG	Vorgespräch und kurze Interviews mit ausgewählten Teilnehmenden. So greifen Beispiele und Fragen die Situation in Ihrem Unternehmen auf.
KEYNOTE	45–60 Minuten · Live-Abstimmung · Live-KI auf der Bühne · Deutsch oder Englisch · vor Ort oder digital
TEILNEHMENDE UND ANLÄSSE	10 bis 500 Personen · Führungskräftetagung · Strategieklausur · Management-Offsite · Zukunftsdialog
VERTIEFUNG	Zukunftswerkstatt oder KI-Kursbestimmung im Anschluss
FÜR IHRE GÄSTE	Das Magazin „Tiefgang – Führung im Zeitalter von KI“ für jeden Gast
HONORAR	Auf Anfrage

AUSGEWÄHLTE REFERENZEN

Führungskräftetagungen von Allianz und ERGO · Siemens AI Lab · Keynotes bei der DGFP – Deutsche Gesellschaft für Personalführung · FLI Leadership-Konferenz · Zukunftsdialog Oberbayern



ERSTGESPRÄCH VEREINBAREN

QR-Code scannen und Termin direkt im Kalender wählen

TELEFON +49 (0)8807 244446-0

E-MAIL s.morgner@leadership-munich.org

WEBSITE sebastian-morgner.de

WEITERE VORTRÄGE leadership-munich.org



EXPERTEN FÜR STRATEGIEAKTIVIERUNG

AUF BASIS DER THESEN DER

ZUKUNFTSALLIANZ
MENSCH & KI